

## Befragung zu Barrieren der digitalen Transformation

### Hintergrund der Befragung:

Im beruflichen Alltag werden wir zunehmend mit Themen wie der Digitalisierung oder der digitalen Transformation konfrontiert. Viele Unternehmen haben die Digitalisierung angestoßen, treffen jedoch auf große Herausforderungen in der Umsetzung. Noch immer sind die Barrieren der digitalen Transformation nicht genau bekannt und daher ist ein frühzeitiges eingreifen schwierig.

Die gemeinsame Forschung des Lehrstuhls für Organisation und Wirtschaftsinformatik der Universität Osnabrück und die Universität Malmö hat daher zum Ziel Lösungswege zu entwickeln, um Barrieren abzubauen. So sollen Unternehmen an den richtigen Stellen die richtigen Maßnahmen ergreifen können, um die digitale Transformation verantwortungsvoll und erfolgreich umzusetzen. Erkenntnisse aus der Praxis sind dafür unerlässlich. Aus diesem Grund möchten wir Sie um Ihre Meinung bitten.

### Information zum Datenschutz und personenbezogenen Daten:

Wir, die Universität Osnabrück, arbeiten nach den Vorschriften der Datenschutz-Grundverordnung (EU), des deutschen Bundesdatenschutzgesetzes, des niedersächsischen Datenschutzgesetzes und allen anderen datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Die personenbezogenen Daten werden geschützt aufbewahrt und nur berechtigte Personen erhalten Zugriff auf diese. Die Personen, die Zugriff auf diese Daten haben, sind schriftlich zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen verpflichtet. Die Veröffentlichung von Forschungsergebnissen erfolgt ausschließlich in anonymisierter Form und lässt zu keinem Zeitpunkt Rückschlüsse auf Sie als Person zu.

---

### Beginn der Befragung

**Bitte füllen Sie die Felder aus oder kreuzen Sie das entsprechende Kästchen an.**

In meinem Unternehmen arbeite ich als: \_\_\_\_\_

Ich arbeite in folgender Abteilung: \_\_\_\_\_

Mein Unternehmen ist folgender Branche zugehörig: \_\_\_\_\_

Ich arbeite in folgendem Land: \_\_\_\_\_

Wie viele Mitarbeiter sind in Ihrem Unternehmen angestellt?

9 oder weniger     10-49     50-249     250-999     1000 oder mehr

Mein Alter ist:

20 oder Jünger     21-30     31-40     41-50     51-60     61 oder älter

Meine Berufserfahrung in Jahren beträgt:

5 oder weniger     6-10     11-20     21-30     31 oder mehr

## 1. Schritt: Beschreibung eines Problems im Unternehmen

Bitte benennen Sie ein typisches Problem/eine Barriere der digitalen Transformation in Ihrem Unternehmen:

--

## 2. Schritt: Einordnung des beschriebenen Problems

Betrachten Sie das folgende Werkzeug zur Einordnung von Barrieren der digitalen Transformation. Können Sie Ihr Problem mit Hilfe der Dimensionen konkreter definieren und erste Impulse für eine Lösungsstrategie sammeln?

Bitte kreuzen Sie die entsprechende Ausprägung an und fügen Sie in der Kommentarspalte eine genauere Beschreibung an:

Dimension	Ausprägung			Beschreibung
<b>Stakeholder</b> <i>Wer empfindet die Barriere/auf welcher persönlichen Ebene?</i>	Individuum	Organisation	Externe	
<b>Wirkung</b> <i>Wo wirkt sich die Barriere aus?</i>	unternehmensintern		unternehmensextern	
<b>IT-Einfluss</b> <i>Ist die Barriere technischer oder sozialer Natur?</i>	rein sozial	sozio-technisch	rein technisch	
<b>Sichtbarkeit</b> <i>Wie sichtbar ist die Barriere?</i>	sichtbar	kaum sichtbar	unsichtbar	
<b>Ursprung</b> <i>Was ist der Ursprung der Barriere?</i>	an Altem beharren	Angst vor...	Mangel an...	
<b>Lösbarkeit</b> <i>Wie ist der aktuelle Status des Problems?</i>	lösbar	zum Teil lösbar	nicht lösbar	
<b>Risiko</b> <i>Wie stark beeinflusst die Barriere die Digitale Transformation des Unternehmen?</i>	kein Einfluss	Verlangsamung	Stopp	
<b>Dauer</b> <i>Wie lange wird das Problem andauern?</i>	kurz	längerfristig	permanent	
<b>Problemlösung</b> <i>Wer wird das Problem lösen?</i>	innerer Kreis		äußerer Kreis (Umfeld)	
<b>Kommunikation</b> <i>Wie kommunizieren Betroffene das Problem?</i>	aktiv	auf Nachfrage	gar nicht	
<b>Auftreten</b> <i>Wann tritt das Problem auf?</i>	einmalig	zyklisch	dauerhaft	

Halten Sie das obige Modell für vollständig? Ja  Nein

Falls nein, was/welche Dimensionen fehlt Ihnen, um Ihr Problem vollständig zu beschreiben?

--

### 3. Schritt: Initiierung eines Projekts zur Lösung des Problems

Nachdem Sie das Problem beschrieben haben, soll nun ein fiktives Projekt geschaffen werden, um das Problem im Unternehmen zu lösen. Sie wurden beauftragt den dazugehörigen Projektsteckbrief zu verfassen.

**Beschreiben Sie bitte möglichst genau, wie aus Ihrer Sicht das Projekt aussehen müsste, um das Problem zu lösen.**

Projektsteckbrief					
<b>Problem- beschreibung:</b>	siehe 1. Schritt				
<b>Projektziel:</b>					
<b>Vorgehen im Projekt:</b>					
<b>Projektart:</b>	IT-Projekt <input type="radio"/>	Reorganisationsprojekt <input type="radio"/>	Akzeptanzprojekt <input type="radio"/>	Kundenprojekt <input type="radio"/>	Anderes:
<b>Projektdauer:</b>					
<b>Nutzen des Projekts:</b>					
<b>Projektteam:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Projektleitung (Stelle/Position):</li> <li>• Unternehmensintern:</li> <li>• Unternehmensextern:</li> </ul>				
<b>Projektressourcen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gesamtbudget (absolut):</li> <li>• Finanzielle Belastung für das Unternehmen (relativ): hoch <input type="radio"/>    mittel <input type="radio"/>    niedrig <input type="radio"/>    keine <input type="radio"/></li> <li>• Software/Hardware:</li> <li>• Informationen:</li> <li>• Kompetenzen:</li> </ul>				
<b>Stakeholder:</b>					
<b>Risiken:</b>	Benennung des Risikos:		Projektgefährdung durch das Risiko		
	•		hoch <input type="radio"/>	mittel <input type="radio"/>	gering <input type="radio"/>
	•		hoch <input type="radio"/>	mittel <input type="radio"/>	gering <input type="radio"/>
	•		hoch <input type="radio"/>	mittel <input type="radio"/>	gering <input type="radio"/>
	•		hoch <input type="radio"/>	mittel <input type="radio"/>	gering <input type="radio"/>

Halten Sie den Projektsteckbrief für vollständig? Ja  Nein

Falls nein, welche Informationen müssten zusätzlich im Projektsteckbrief enthalten sein, damit das Projektteam erfolgreich das Problem lösen kann?

---

## Evaluation der Befragung

Empfinden Sie ein Werkzeug, wie auf Seite 2 dargestellt, nützlich zur Erfassung, Beschreibung und Lösung der Probleme der digitalen Transformation? (bitte kreuzen Sie an)

	sehr nützlich	nützlich	kaum nützlich	hinderlich	keine Aussage
Identifikation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beschreibung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Diskussion	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Lösung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Was möchten Sie uns noch mitteilen? Hier finden Sie Platz für Anregungen, Wünsche, Kommentare oder Kritik: